



## T.O.P. – Exkursion - Südtirol

**Ziel** Ideen für die nächsten Schritte in der Verwaltungsmodernisierung sammeln und Best Practice Beispiele für Themen der Stadtentwicklung sammeln.

### Donnerstag, 12. April 2007

12:00 Uhr Abfahrt Rathaus Feldkirch mit Kleinbus über Landeck – Reschenpass – nach Bozen.

16:00 Uhr Besuch des Messner Mountain Museums auf Schloss Sigmundskron bei Bozen.

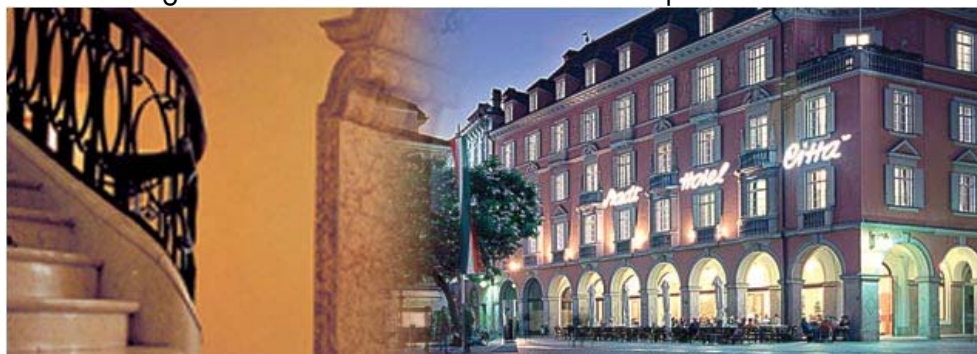


In den alten Mauern von Sigmundskron, ergänzt mit einer modernen Struktur aus Glas und Stahl, erzählt Reinhold Messner von der Bedeutung der Berge für die Menschen. Im Messner Mountain Museum erklärt er die alpine Geschichte sowie Entstehung und Verwitterung der Gebirge; er zeigt Bilder der berühmtesten Gipfel und auf dem "Tanzplatz der Götter" geheimnisvolle Figuren aus allen Gebirgen der Erde. Der Berg kann Menschen verzaubern und das ist es, was im Messner Mountain Museum Firmian zu spüren ist. Mit diesem "verzauberten Berg" hat Reinhold Messner im Messner Mountain Museum Firmian das Thema Berg auch kulturell besetzt.

Unsere Anknüpfung: Feldkirch 2018 – Schattenburg

**Kontakt** Messner Mountain Museum, Sigmundskronerstraße 53, 39100 Bozen, Tel. +39 0471 631 264; [www.messner-mountain-museum.it](http://www.messner-mountain-museum.it), [info@messner-mountain-museum.it](mailto:info@messner-mountain-museum.it)

19:00 Uhr Zimmerbezug im Stadthotel Bozen – direkt am Stadtplatz



39100 Bozen, Waltherplatz 21, Tel. +39 0471 97 52 21, [info@hotelcitta.info](mailto:info@hotelcitta.info)

anschließend Spaziergang durch die Stadt - Abendessen

### Freitag, 13. April 2007

- 08:00 Uhr Frühstück
- 09:00 Uhr Besuch in der Stadtverwaltung Bozen  
Projektbüro „Zeiten der Stadt“.  
[http://www.gemeinde.bozen.it/context.jsp?ID\\_LINK=771&area=154](http://www.gemeinde.bozen.it/context.jsp?ID_LINK=771&area=154)  
Herzoggebäude, Kornplatz 2 - 2. Stock, Zimmer 202-203  
Tel. 0471 99 74 64/62 [zeiten.stadt@gemeinde.bozen.it](mailto:zeiten.stadt@gemeinde.bozen.it)
- 11:00 Uhr Besuch des EURAC Research Center Bozen – Vorstellung des Instituts für Public Management und des aktuellen Projektes KOMPOT zur Potenzialanalyse von Gemeinden untereinander. Dr. Josef Bernhart / Dr. Günther Früh



Die Europäische Akademie Bozen (EURAC) ist Südtirols innovatives Zentrum für Wissenschaft und Weiterbildung, das in den Themenbereichen: Angewandte Sprachwissenschaft, Minderheiten und Autonomien, Nachhaltige Entwicklung, Management und Unternehmenskultur sowie Lebenswissenschaften forscht und lehrt. Das Institut für Public Management verfolgt das Ziel, die betriebswirtschaftliche Dimension von Institutionen des öffentlichen Sektors forschungsmäßig zu erschließen. Das Hauptaugenmerk gilt der anwendungsorientierten Forschung sowie der Initiierung und wissenschaftlichen Begleitung von Modernisierungsprojekten in der Verwaltungspraxis.

Im Rahmen von GemNova.net wurde das Projekt „Kommunale Potenzialanalyse (KomPot)“ formuliert, welches den interkommunalen Vergleich zum Inhalt hat. Basis dafür bilden die Finanzdaten des Haushaltsvoranschlags sowie die Abschlussrechnung und ausgewählte Strukturdaten der Tiroler und Südtiroler Gemeinden.

Kontakt Drususallee 1, 39100 Bozen – Italien, Tel. +39 0471 055055, e-Mail: [info@eurac.edu](mailto:info@eurac.edu)

12:30 Uhr Mittagessen an der EURAC anschließend Hausführung

14:30 Uhr Fahrt nach Auer  
Weindegustation und Marende im Felsenkeller der Laimburg – Landeskellerei Südtirol und Südtiroler Weinbibliothek



Kontakt Land und Forstwirtschaftliches Versuchszentrum LAIMBURG, Pfatten, 39040 Post Auer, Email: [laimburg@provinz.bz.it](mailto:laimburg@provinz.bz.it), Tel. +39 0471 969500,

19:00 Uhr Rückfahrt nach Bozen – Abend zur freien Verfügung

## Samstag, 14. April 2007

09:00 Uhr Abfahrt Richtung Vinschgau

10:00 Uhr Vorstellung Vinschgerbahn im Erlebnisbahnhof Naturns



Damit die Fahrt auf zwei Rädern durch den Vinschgau auch zu einer richtigen „Genuss-Rad-Tour“ wird, haben sich die Verantwortlichen der Vinschgerbahn in Zusammenarbeit mit örtlichen Unternehmen ein besonderes Transportkonzept einfallen lassen: Zum einen kann man die Eventcard nutzen und mit dieser zum Preis von 14,00 € pro Person den ganzen Tag den Zug auf der Strecke Meran – Mals nutzen und man erhält zusätzlich noch eines der tollen Leihräder der Vinschgerbahn, welches in allen größeren Bahnhöfen entlang der Strecke geliehen und zurückgeben werden kann. So bleibt man mobil – ganz ohne Auto.

12:00 Uhr Weiterfahrt Richtung Reschenpass - Mittagessen im Hotel Vinschgerhof in Schlanders bei Senator Pinzger.



<http://www.vinschgerhof.it/deutsch/index.php>

\*\*\* Hotel Vinschgerhof ,Fam. Pinzger, Vetzan 37, 39028 Schlanders, Tel (+39) 0473 742113

16:00 Uhr Rückkehr nach Feldkirch